



**DIE FOLGENDEN MEINUNGEN ÜBER DAS WÄHLEN SIND HÄUFIG ZU HÖREN. WELCHEN AUSSAGEN STIMMST DU ZU, WELCHEN NICHT? KENNZEICHNE DEINE ANTWORT IN DEN ZWEI RECHTEN SPALTEN UND BERECHNE ANSCHLIESSEND DIE SUMME!**

	Stimme zu	Stimme nicht zu
1. Demokratie funktioniert nur, wenn sich alle daran beteiligen.	<input type="radio"/> +1	<input type="radio"/> -1
2. Ich habe mit Politik nichts zu tun. Wieso sollte ich da wählen gehen?	<input type="radio"/> -2	<input type="radio"/> +2
3. Jede Stimme ist wichtig, auch meine. Ich gehe wählen, weil ich so mit geringem Aufwand über die Zukunft mitentscheiden kann.	<input type="radio"/> +2	<input type="radio"/> -2
4. Die Parteien gleichen sich wie ein Ei dem anderen. Da kann ich mich gar nicht entscheiden.	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> +1
5. Das Recht zur freien Wahl der eigenen Vertretung ist ein wichtiges Recht. Darauf sollte man nicht leichtfertig verzichten.	<input type="radio"/> +2	<input type="radio"/> -2
6. In der Masse der Wähler:innen zählt meine Stimme eh nichts.	<input type="radio"/> -2	<input type="radio"/> +2
7. Ich gehe wählen, weil sonst andere über mich und mein Leben entscheiden.	<input type="radio"/> +1	<input type="radio"/> -1
8. Ich würde gerne an Volksabstimmungen teilnehmen und über politische Sachfragen abstimmen, aber wählen und Politiker:innen und Politikern einen Freifahrtschein ausstellen, damit sie vier Jahre tun und lassen können, was sie wollen, dazu bin ich nicht bereit.	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> +1
9. Ich gehe wählen, weil wir einen Politikwechsel in unserer Stadt dringend nötig haben.	<input type="radio"/> +1	<input type="radio"/> -1
10. Ich kenne keine Partei, die mich überzeugt und meine Interessen vertritt.	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> +1
11. Ich will bei Entscheidungen mitbestimmen, die mein Leben betreffen, ob es nun um Steuern geht, um Arbeitsplätze oder um den Jugendschutz.	<input type="radio"/> +2	<input type="radio"/> -2
12. Wer heute etwas bewirken will, erreicht mit Wählen sowieso nichts. Die Wirtschaft bestimmt die Politik.	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> +1
13. Vor Wahlen suchen die Politiker:innen das Gespräch. In Wahlkampfzeiten kann ich verstärkt auf Politiker:innen einwirken und die zukünftige Richtung der Politik beeinflussen.	<input type="radio"/> +1	<input type="radio"/> -1
14. Ich will nicht wählen, denn die Politiker:innen verfolgen sowieso nur ihre eigenen Interessen.	<input type="radio"/> -2	<input type="radio"/> +2

### Ergebnis:

- 20 bis - 15 Punkte	- 14 bis - 5 Punkte	- 4 bis + 4 Punkte	+ 5 bis + 14 Punkte	+ 15 bis + 20 Punkte
politikverdrossene:r Nichtwähler:in	Wahlmuffel	unentschlossene:r Wackelkandidat:in	überzeugte:r Wähler:in	begeisterte:r Wähler:in